



Kontakte

Juni - August 2016

Gemeindezeitung der ev.-luth. Kirchengemeinde St. Mauritius Dissen



Bundesverdienstkreuz

Blick ins Heft

www.st-mauritius.de

Generationennetzwerk	5
Jugendreferentin Marisa Zigler	7
„Dissen blüht auf!“ Stadtfest	8
Spielzeugfreie Zeit	10
Knirpskirche zu Besuch auf Kuba	16
Spürnasen unterwegs im Lutherhaus	17
Attraktive Nachmittagsausflüge	19
Gottesdienste	21
Gemeinfahrt nach Cuxhaven	25
Häkeln und Stricken wieder „in“	27
Ehrenkonfirmation am 18. September	28
Themenreihe Demenz	32
Vaterunser-Parcours	33
Friedhof - Steinkontrolle	34
Wort auf dem Weg	39

Liebe Leserinnen und Leser,
es ist schon überwältigend, wie sich die Lebensbiographie von Annette Mielke in den Ehrenämtern in unserer Stadt Dissen, aber vor allem für die Menschen in der St. Mauritius Kirchengemeinde spiegelt. Unser Bundespräsident Joachim Gauck hat bei der Verleihung des Bundesverdienstkreuzes an Annette Mielke ihre Lebensleistung in höchstem Maße am 21. April im Rathaus Dissen, stellvertretend durch unseren Landrat Dr. Michael Lübbersmann, gewürdigt.

Wenn Sie diese aktuelle Ausgabe unseres Gemeindebriefes erkunden, werden Sie eine Vielzahl von neuen Nuancen entdecken. Das Redaktionsteam hat sich durch einen Workshop im Kirchenkreis inspirieren lassen, das Layout und die Struktur der „Kontakte“ neu zu gestalten. Keine Sorge, der Informationsgehalt ist dadurch nicht reduziert worden. Wir hoffen, dass Ihnen die vier Ausgaben im Jahr frei Haus einen umfassenden Überblick über das was war und kommt, in unserer Kirchengemeinde, geben und die Lektüre erleichtern.

Helfen Sie uns mit Ihrer Rückmeldung und wenn Sie möchten, mit einem Euro pro Ausgabe, um das ehrenamtliche Redaktionsteam zu unterstützen - vier für vier.

*Dank an alle
Austragenden!
Dank an alle,
durch deren Hilfe
wir den Gemeinde-
brief erstellen können!*



Ihr Jürgen Striewski

**Erhalte vier
spende vier
„vier für vier“**

Impressum

„Kontakte“ ist die Gemeindezeitung der ev.-luth. St. Mauritius-Kirchengemeinde Dissen am Teutoburger Wald.

Herausgeber: Der Kirchenvorstand, vertreten durch die Vorsitzende Annette Mielke.

Redaktion: Friederike Albani, Ellen Gartmann, Elke Hollmann, Christian Kerkhoff, Tobias Roggenkamp, Jürgen Striewski

Anzeigenannahme: Christian Kerkhoff, Heidländer Weg 1, mail@christiankerkhoff.de

Auflage: 3300 Stück.

Bildnachweis: Archiv des Redaktionsteams „Kontakte“, lizenzfreie und private Bilder.

Druckerei: P&P Printmanagement, Thomas Pfaff, Bgm.Kempf-Str.2, 96170 Trabelsdorf, Telf. 09549/7348.

Vertrieb: Durch ehrenamtliche Gemeindeglieder. Die Gemeindezeitung „Kontakte“ wird kostenlos verteilt. Der Herausgeber ist über jede Art von Unterstützung dankbar.

Spenden bitte mit dem Vermerk „Kontakte Dissen“ auf Konto IBAN De77 2655 0105 1633 1084 59 Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht unbedingt der Meinung der Redaktion oder des Herausgebers. Die Redaktion behält sich vor, eingereichte Artikel angepasst zu ändern.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen stehen die Kasualien nur in der gedruckten Ausgabe zur Verfügung.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 27. Juli

Annette Mielke - eine besondere Frau wird geehrt

Am 21. April 2016 fand die Verleihung des Bundesverdienstkreuz an Annette Mielke statt. Bürgermeister Hartmut Nümann hatte zu einer sehr persönlichen, liebevoll gestalteten Feier in das Rathaus unserer Stadt eingeladen. Die Feier wurde durch den Posaunenchor unter der Leitung von Dieter Zilk festlich begleitet. Das Bundesverdienstkreuz am Band wurde von Landrat Michael Lübbersmann im Namen des Bundespräsidenten Joachim Gauck an Annette Mielke verliehen.



Damit wurden zum einen die großen Verdienste ihrer langjährigen ehrenamtlichen Arbeit als Schulleiternratsvorsitzende in den Schulen unserer Stadt gewürdigt. An der Grundschule gründete sie z. B. den Förderverein, sie kämpfte unerschrocken bis nach Hannover gegen den ständigen Lehrermangel und die Geldnot. Diese Arbeit setzte sie in der Realschule fort, bis ihr jüngster Sohn die Schule verließ. Auch hier setzte sie Zeichen durch viele ungewöhnliche Aktionen, z. B. einen „Bunten

Abend“, den die ganze Schulgemeinde und besonders die Familien der Migranten mit einem Riesenbuffet für über 500 Gäste gestaltete. Herausragend waren ihr unermüdlicher Fleiß, ihre Loyalität, die Bescheidenheit ihres Auftretens und ihre eindrücklichen Reden für die Absolventen anlässlich ihrer Schulentlassungsfeier.

Annette Mielke wurde aber auch besonders für ihre langjährige Arbeit als Vorsitzende des Kirchenvorstands von St. Mauritius geehrt.

Im Jahr 2000 wurde sie überzeugend zur Vorsitzenden gewählt, damals eine der wenigen Frauen in diesem Amt. Damit waren die Pastoren, die zuvor den Vorsitz innehatten, frei für ihre seelsorgerische Arbeit.

Sorgfältig arbeitete sie sich in die aufwändige Verwaltung der damals größten Kirchengemeinde des KK Georgsmarienhütte ein, strukturierte die Vorstandsarbeit neu, bewältigte die 1. Visitation mit einem hervorragenden Ergebnis und nahm den Kampf gegen die ständige Finanznot durch eisernen Sparzwang auf; alle Mitarbeiter, insbesondere auch der Kirchenvorstand selbst, werden einbezogen: Kirche putzen, „Kontakte“ persönlich austragen, Küsterdienste bei Gottesdiensten, Aufgaben der Pfarramtssekretärin werden von ihr übernommen. Unentwegt hielt sie alle Gruppen zum Sparen an: Heizung, Material, Fahrtkosten.

Ein beispielloser Aufstieg des Gemeindelebens begann. Das legendäre Gemeindefrühstück mit seinem unglaublichen Pud-

Annette Mielke - eine besondere Frau wird geehrt

dingbuffet und später das Projekt "Ferien ohne Koffer" für unsere Senioren, „Neujahrsempfänge“ für alle Ehrenamtlichen, Karneval, Adventsfeiern, Jubelkonfirmationen mit einem Mittagessen in den Räumen des Lutherhauses, die Gründung der „Stiftung Dissen“ und ihr Lieblingsprojekt, der Zuckerbäckermarkt, immer gemeinsam mit Gerhild Thieß.

Sie kümmert sich um die großen Baumaßnahmen, die Ausgestaltung unserer schönen Kirche ist ihr eine Herzensangelegenheit. Trotz der Finanznot steht für überzeugende Projekte immer Geld zur Verfügung, eisern mit viel Fleiß und guten Ideen, vorher zusammengespart und von der Gemeinde gespendet. Annette Mielke ist den Menschen in unserer Stadt ganz nah. Sie lebt das Leitbild der Gemeinde:

„St. Mauritius- lebendige Gemeinde, unterwegs auf Gottes Wegen zu den Menschen in unserer Stadt“

Es tut gut, mit ihr zu arbeiten. Sie ist überzeugt: Jeder hat seine besonderen Fähigkeiten. Um diese bittet sie die Menschen in Dissen im Namen der ihr anvertrauten Gemeinde. Ihr gelingt es, Kirchenferne einzubeziehen, ohne dass sie sich bedrängt fühlen.

Natürlich läuft eine so große Gemeinde nicht konfliktfrei. Dann hört sie ruhig zu und respektiert die Würde jedes Beteiligten. Am Ende gibt es eine Lösung, mit der alle leben können.

Über ihren Kirchenvorstand sagt sie: „Er ist stark, vertrauenswürdig, mutig, unglaublich engagiert und als Team sind wir nicht so schnell zu schlagen.“

Über ihre Gemeinde: "Wir haben diese wunderbare Gemeinschaft und halten auch

in schwierigen Zeiten zueinander“.

Für sie zählt die Art und Weise „wie wir Probleme gemeinsam beraten und Entscheidungen getroffen haben“. Aber sehr wohl erkennt sie auch, wann Belastungsgrenzen erreicht sind. Dann macht sie allen immer wieder Mut für die kommenden Aufgaben als neue Chance - „weil Gott immer wieder neu mit uns anfängt“.

Viele 1000 Stunden investiert sie in ihre Kirchengemeinde, die sie für ihre Familie nicht zur Verfügung steht. Aber ohne die Unterstützung, die Sicherheit und die Liebe ihrer Familie könnte sie diese Arbeit überhaupt nicht bewältigen. Das gibt ihr die Kraft für ihre Aufgaben. Sie mag das öffentliche Rampenlicht nicht. Viel lieber arbeitet sie mit ihren engsten Mitarbeitern, ganz besonders mit Gerhild Thieß, an einem Projekt.

In unserer Gesellschaft, in allen Bereichen, mangelt es nicht an Konzepten, Experten und Ablaufplänen. Es mangelt aber sehr wohl an Menschen, die die konkrete Arbeit tun. Dass das anders gehen kann, das beweist Annette Mielke für Dissen, jeden Tag.

Anlässlich ihrer Ehrung hatte sie ihre Familie, ihren Kirchenvorstand, ihre Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen und die ehemaligen Rektoren Walter Pollmann und Dieter Zilk eingeladen:

„Ohne euch hätte ich diese Arbeit ganz gewiss nicht tun können. Dafür danke ich euch sehr. Aber ich fühle mich behütet und beschenkt von meinem Gott, der mich trägt“, beendete sie ihre kleine Dankesrede.

Maren Öynhausen

Generationennetzwerk Dissen - Bad Rothenfelde

Stiftung Dissen – Evang.-luth. Kirchengemeinde Bad Rothenfelde

Das Generationennetzwerk verbindet Menschen miteinander

Motivation

- **Sie wollen sich ehrenamtlich engagieren?**
 - **Sie haben ein wenig Zeit übrig?**
 - **Sie suchen eine sinnvolle und abwechslungsreiche Aufgabe?**
 - **Sie wirken gerne in einem engagierten Team?**
- Dann kommen Sie zum Team des Generationennetzwerkes!**

Situation

Immer mehr älter werdende Menschen leben allein zuhause und sind zeitweise auf Hilfe angewiesen. An diese richtet sich unser Angebot. Wenn jemand z. B. aus dem Krankenhaus entlassen wurde und für die ersten Wochen Hilfe beim Einkaufen oder einfach Kontakt braucht, weil er/sie noch nicht alleine das Haus verlassen kann; oder wenn die Kinder in einem weit entfernten Ort leben und sich nicht ständig um ihre Eltern kümmern können, bietet das Generationennetzwerk Kontakte und einfache Hilfeleistungen an.

Team des Generationennetzwerkes

Koordinatorin und Ansprechpartnerin für die Ehrenamtlichen und Hilfesuchenden ist Ellen Gartmann. Sie macht Hausbesuche, vermittelt die Kontakte und begleitet die Ehrenamtlichen.

Das Team trifft sich regelmäßig, um sich auszutauschen. Eine Fortbildung wird zu Beginn angeboten.

Weitere ausführlichere Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer 05421 / 934 511 sowie dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr und donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr unter der Handynummer 0174/3560111.

Generationennetzwerk Dissen - Bad Rothenfelde



Das Generationennetzwerk von St. Mauritius: ein neues Arbeitsgebiet für mich mit neuen Aufgaben - dafür stelle ich mich Ihnen hier gerne vor:

Ich bin 58 Jahre alt und lebe in meinem Elternhaus in der Noller Schlucht. Ich bin verheiratet, Mutter von drei Kindern und glückliche Oma von (fast) vier Enkelkindern. Seit 2004 arbeite ich im Redaktionskreis der "Kontakte" und gehöre seit 2006 dem Kirchenvorstand von St. Mauritius an. Die vielfältigen Aufgaben dieser ehrenamtlichen Arbeit machen mir sehr viel Spaß und bereichern mein Leben ungemein.

Vor einiger Zeit nun fragte mich unsere Pastorin Susanne Holsing, ob ich mir die Aufgabe der "Koordinatorin im

Generationennetzwerk" für mich vorstellen könne. Dieses Angebot machte mich neugierig. Darum wurde ich zunächst einmal Mitglied der Steuerungsgruppe, um mir einen Überblick über das Arbeitsfeld zu verschaffen. Wir lernten z. B. das sehr erfolgreiche Projekt "Tatkraft" in Belm kennen, das schon nicht mehr ausschließlich auf ehrenamtlicher Basis durchgeführt werden kann. Auch im Internet konnte ich mich über viele ähnliche Projekte informieren.

Jetzt habe ich mich entschieden und zugesagt: Ich bin dabei! Ich möchte mich im "Generationennetzwerk" engagieren und freue mich auf meine Aufgaben. Dafür möchte ich viele Ehrenamtliche gewinnen, die mich bei dieser Arbeit unterstützen: Gemeinsam können wir Menschen in Dissen, die auf Hilfe angewiesen sind, in ihrem Alltag zur Seite stehen. Ich bin gespannt auf diese Tätigkeit und freue mich auf Sie.

Ihre Ellen Gartmann

Marisa Ziglers erstes Jahr als Jugendreferentin



Der Kirchenvorstand freut sich über die Entwicklung der Jugendarbeit. Sie ist durch die halbe Stelle möglich, die frei finanziert wird. Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern, die dies ermöglichen!

Seit nun einem Jahr füllt Marisa Zigler diese Stelle aus.

Hier kommt ihr Bericht!

„Ganz ehrlich, wenn ich auf mein erstes Jahr hier in der Gemeinde zurück blicke, kommt es mir vor, als wenn ich gestern erst eingeseget wurde. Ich hatte mir soviel vorgenommen und ich war überrascht, was alles möglich war.

Es war ein Jahr, das geprägt war vom Ausprobieren, davon, Bewährtes durchzuführen, neue Gruppen zu starten und manches auch zu beenden.

Es macht mir totale Freude die Jugendlichen zu begleiten, mit ihnen neue Ideen zu entwickeln, lustige, nachdenkliche und spannende Abende zu verbringen.

Durch ein „Lutherhaus für Kinder und Jugendliche zum Zuckerbäckermarkt“ gab es eine neue Ebene, um mit dem Jugendtreff und der Stadtbücherei

zusammen zu arbeiten. Außerdem waren wir zum ersten Mal beim Stoppelfeldrennen mit einem Angebot für Kinder dabei.

Am Jahresanfang wurden die Vorstellungsgottesdienste der Konfirmanden zusammen mit dem Lautstarkteam durchgeführt, so dass sie einen Teil unserer Jugend einmal ganz praktisch kennenlernen konnten.

Auch die neuen Medien wurden entstaubt und haben wieder bei uns Einzug gehalten.

So haben sich Jugendliche bereit erklärt, die Internetseite auf dem Laufenden zu halten und unsere FSJlerin kümmert sich darum, aktuelle Termine und Veränderungen auf Facebook zu posten.

Durch die Kombination meiner Stellen im Jugendtreff „51“ und in der evangelischen Jugend ist es leichter, die Angebote aufeinander abzustimmen, so dass mehr Aktionen für Kinder möglich sind. Gemeinsam werden wir Ferienpassaktionen durchführen, sowie das Let's Fetz, außerdem besteht die Möglichkeit, im Jugendtreff mit Konfirmanden nochmal auf einer anderen Ebene zu sprechen.

Insgesamt neigt sich ein ereignis- und abwechslungsreiches Jahr dem Ende zu, und ich freue mich schon sehr auf die nächsten Jahre!“



Marisa Zigler

„Dissen blüht auf!“ Aktion zum Stadtfest (9.-11.9.)

Bisherige Aktionen Highlights

Seit 2004 beteiligt sich die Stiftung an dem Stadtfest „Dissen skurril“ mit besonderen Aktionen, die die Ziele der Stiftungsarbeit unterstützen.

Als besonders beeindruckend ist die Kerzenaktion „Die Nacht der 1000 Lichter“ in Erinnerung. Sie war verbunden mit einer Stadtwette.

Die Fotoaktion „Dissen – Stadt mit 1000 Gesichtern“ verlieh der Stiftung in den Anfangsjahren Schwung.

Durch „Ins Wasser fällt ein Stein“ wurde die Grundlage für die Stelle einer/s Jugendreferentin/en geschaffen – das Steinmosaik ziert noch heute den Kirchplatz.

Ein Höhepunkt war sicherlich 2013 die „Schöpfungsgalerie“ zum 10-jährigen Jubiläum der Stiftung.

Mit „Wir strampeln uns ab ,,,.“ wurde 2014 gegen die Schließung des Dissener Krankenhauses Stellung bezogen.

In 2015 warb „Dissen ist bunt“ für ein friedliches und tolerantes Miteinander vor dem Hintergrund der Flüchtlingssituation. Die Stelen sind weiterhin im Homann-Park zu sehen.

Das Motto der diesjährigen Stadtfestaktion: „Dissen blüht auf“

Die Idee: 1000 Blumenzwiebeln werden am Stiftungsstand in kleine, selbst dekorierte Papptöpfe gepflanzt. Hierdurch ergibt sich bereits ein attrak-

tives buntes Bild. Nach dem Stadtfest werden die Blumenzwiebeln an markanten Stellen wie in die Wiese am Haller Kreisel eingepflanzt. Im Frühjahr 2017 soll mit den Blumen der Schriftzug „Dissen blüht auf“ entstehen!

Die Aktion wird vorbereitet mit den 4 Dissener Kindergärten sowie mit der Gruppe rund um Heiner Öynhausen, die regelmäßig die Blumenbeete unserer Innenstadt sauber hält und Müll in den Straßen sammelt.



Narzissen und andere Blumen sollen im Frühjahr 2017 an markanten Stellen unsere Stadt zum Blühen bringen und zum Verweilen einladen.

Der Reinerlös der Stadtfestaktion unterstützt Projekte des Deutschunterrichtes für Flüchtlinge, insbesondere für die Kinder in Dissen.

Die Aktion soll Optimismus für eine gute Stadtentwicklung in Dissen verbreiten und die vielen positiven Akzente durch die diversen Initiativen unterstützen, die unsere Stadt attraktiv machen.

Danke für die Unterstützung 2015!

Aus dem Haushaltsabschluss für 2015 gehen folgende Einnahmen hervor: 37.853 Euro wurden zur Erhöhung des Stiftungsvermögens gegeben.

Weitere 22.665 Euro wurden gespendet, als Zuschuss gewährt oder sind als Zinsen angefallen. Dies sind Mittel, die zeitnah ausgegeben werden

müssen und überwiegend direkt in Projekte wie das FSJ-Projekt (Schule und Jugendarbeit), die Familienlotsen, das Generationennetzwerk, die Anstellung einer Jugendreferentin und andere fließen. Der Vorstand dankt allen, die mit ihrer Arbeitskraft und ihrem Geld die Arbeit der Stiftung Dissen unterstützen!

BETTEN-REINIGUNG

- Dampfreinigung für Daunen und Federn • Inlettwäsche
- ALLES RUND UM DEN GESUNDEN SCHLAF:
- Daunen- und Federzudecken u. Kissen
- Spezialanfertigungen • Sondermaße
- waschbare Betten • modische Bettwäsche

DAS GUTE BETT

eggerts
(MODE & BETTEN)

Gravestr.3 - Hilter a.T.W. - 05424 /31640

Schenken Sie doch
Ihrer Gemeinde
eine Stunde!



HEUTE GESUCHT:

IT - Ersthelfer

Immer nur PC-Spiele und YouTube füllen Sie nicht aus.

Auch parship.de turmt Sie nicht an?

Daten Sie doch mit Ihrer Kirchengemeinde!

Weitere Informationen bei Pastor Erik Neumann. „Einstellung“ garantiert! -
Tel. 05421/4741.

Außenanlagen top und spielzeugfreie Zeit



Liebe Kontakte-Leser und -Leserinnen!

Naturnah und spielzeugfrei, das war und ist das Motto der vergangenen Wochen in unserer Einrichtung.

Bereits zeitig im Frühjahr war es mal wieder soweit. Gemeinsam mit der Ideenwerkstatt Lebens(t)raum trafen wir uns an einem sonnigen Samstag mit rund 80 Kindern, Eltern und Erzieherinnen zum Arbeitseinsatz an unserem naturnahen Außengelände.



Die fleißigen Helfer vom Arbeitseinsatz.

Etlliches war zu tun, denn viele der Eichenhölzer lagen seit 2003 im Boden und entsprechend war oft eine Verankerung mit Brettern durch Anschrauben nicht mehr möglich, da das Holz im Laufe der Jahre porös geworden war. So wurden Podeste abgebaut und teilweise neue Unterkonstruktionen hergestellt. Das gesamte Gelände wurde vom Laub und Unterholz befreit, Büsche beschnitten, einige Bäume fielen gänzlich der Kreissäge zum Opfer, sie

waren morsch und trocken. Die Perlkiesbecken wurden wieder vertieft und neu aufgefüllt, zig Schubkarren Sand auf den Sandflächen verteilt. Das Schiff bekam eine Runderneuerung, ein neues Hochbeet entstand und die Kräuterschnecke wurde neu bepflanzt.

Das hört sich nach viel Arbeit an, war es auch. Aber dank der vielen fleißigen Helferinnen und Helfer war es ein Vergnügen. Zum Feierabend wurde die Grillsaison eröffnet.

Wieder als freiwilliger Helfer dabei war unser Kirchenvorsteher Ulrich Springmeier, der seit 2003 kaum einen Arbeitseinsatz ausgelassen hat. Vielen, vielen Dank, an Ulli für sein Engagement und auch auf diesem Wege nochmals herzlichen Dank an alle Eltern und Kinder!

Seit April sind wir für einige Wochen ein spielzeugfreier Kindergarten...



Sehr ungewöhnlich: Ulli Springmeier macht Pause.

Spielzeugfreie Zeit

Was bedeutet das?

Wir „befreien“ den Kindergarten für einen begrenzten Zeitraum von den Spielmaterialien, alles wird ausgeräumt...

Unser Spielzeug macht Urlaub!

In der ersten Woche „verschwand“ Tag für Tag mehr Spielzeug. Mit den Kindern wurde entschieden, welches am längsten bleiben darf. In den Krippengruppen geschah das Ausräumen an einem Tag.



Das Spielzeug verlässt die gelbe Gruppe.

Danach ging es für eine Woche in den Wald zur Luftveränderung. Die Kinder kamen nach der Waldwoche in eine weitgehend leere Einrichtung zurück.

Was ist im Kindergarten geblieben?

Naturmaterialien, kostenlose Verpackungsmaterialien, Stoffe, Tücher, Decken, Holz, Werkzeug, Kleber, Stifte, Papier, Schere, Farben, Pinsel, Seile, Kartons, Bücher und pro Gruppe eine weitere Spielmöglichkeit (ein Gesellschaftsspiel, eine Kiste Bauklötze

etc., die Kinder stimmen ab)

Was tun wir in dieser Zeit?

Wir haben Zeit!

Wir lernen, Ideen jenseits der vorgegebenen Materialien zu entwickeln. Wir probieren viel aus, experimentieren, phantasieren, entwickeln spontan, sprechen miteinander, tauschen Gefühle aus und, und, und. Es ist spannend!

Geist und Hände werden kreativ!

Warum tun wir das?

Wir möchten für eine Zeit nicht nur konsumieren, sondern selbst etwas bewirken. Menschen lernen so, mehr Selbstbestimmung und Eigenverantwortung zu übernehmen. Sie lernen Stärken und Schwächen anzunehmen und zu akzeptieren. Menschen werden stark gemacht, für ein „NEIN“ zum richtigen Zeitpunkt.

Ein Merksatz:

Die Kinder bestimmen das Spiel und nicht das Spielzeug bestimmt das Spiel!!!

Es ist herrlich in einem ausgeräumten Kindergarten, aber jetzt freuen wir uns, dass das Spielzeug bald aus dem wohlverdienten Urlaub zurückkommen wird, passend zu den großen Ferien, da kann es sich dann wieder ausruhen. Ist doch toll, oder?

Ihnen und Euch allen eine schöne Sommerpause wünscht das Regenbogenteam,
Jutta Spiering

Jugendgottesdienste

Wunderjahr! Jugendgottesdienste
der ev. Jugend Dissen

Laufstark 2016

Jugendgottesdienste um 18 Uhr im Lutherhaus:
(Große Str. 12, 49201 Dissen)

So 17.04. Das Privileg
Sa 18.06. Das Wunder von Bern* auf dem Kirchplatz
Sa 20.08. Wunder einmal anders* - Im Anschluss findet das Sommerfest statt, Anmeldung erforderlich!
So 06.11. Ist Gottes Liebe ein Wunder?
So 11.12. Das ultimative Wunder!**

* die Uhrzeit wird noch bekannt gegeben
** Ortsänderung möglich
aktuelle Informationen auf ev-jugend-dissen.de oder bei Facebook

Unsere neue Jugendgottesdienst Postkarte zum Ausschneiden. Alle Termine auf einen Blick für die Pinnwand oder den Kühlschrank.

Alternativ auch im Lutherhaus, der Kirche oder in der Sparkasse erhältlich.



(Ausflüge Seite 19)

Kein ganz normales Ehedrama

„Weibers kann'ze alle einpacken!“ meint Hugo. „Männer denken sowieso nur alle an dat Eine!“ meint Luise. Man kann kaum glauben, dass die beiden trotzdem eine glückliche Ehe führen.

Stimmt auch nicht, denn Hugo hat höchstens drei Dinge im Kopf: Saufen, Saufen, Saufen. Auch sonst gibt er sich alle Mühe seiner Frau zu gefallen, kommt nie vor zwölf nach Hause, kloppt dumme Sprüche und versteckt ihr sogar die Zähne.

Doch Luise weiß sich zu wehren. Mit Hilfe ihrer Freundin Frieda schafft sie es, den „Herrn des Hauses“ mal so richtig zum Schwitzen zu bringen und schließlich an den Kochtopf zu stellen.

Lautstark Vorbereitung und Jugend

Lautstarkvorbereitung am Mittwoch

Bandmitglieder gesucht!

Unsere Lautstarkband sucht Verstärkung! Du spielst ein Instrument und möchtest gerne mal in einer Band spielen? Dann komm zu den Proben am Mittwoch um 17 Uhr.

Es gibt kein Instrument, was nicht mitspielen kann, von den bekannten: Gitarre, Bass, Keyboard und Schlagzeug bis hin zu den ungewöhnlicheren: Harfe, Querflöte, Cello, Trompete oder Geige, bei uns sind alle gefragt!

Du singst gerne? Auch kein Problem, komm einfach vorbei!

Du hast noch Fragen? Melde dich bei Saskia Vodegel (s.vodegel@gmx.de).

Theaterspieler gesucht!

Du spielst gerne Theater, schreibst gerne Texte oder hast Lust bei der Requisite zu helfen?

Dann bist du bei uns genau richtig!

In unserem Theaterteam findet jeder die richtige Aufgabe für sich!

Wir proben einmal in der Woche von 17-19 Uhr im Lutherhaus und studieren Theaterstücke für unseren Jugendgottesdienst ein.

Wenn du noch Fragen hast, dann melde dich bei Marisa Zigler zigler@st-mauritius.de oder 01525/3545740

(auch gerne per WhatsApp).

Lautstarkjugend

Es gibt eine neue Aufteilung unserer Mittwochszeit:

Von 17-19 Uhr finden die Proben für den Jugendgottesdienst statt und

von 19-21 Uhr gibt es die Lautstarkjugend!

Gemeinsam essen wir Abendbrot, quatschen, hören oder machen Musik, spielen, lachen und genießen den Abend.

Achtung: In den Sommerferien finden keine Proben statt, aber die Lautstarkjugend!



Das Essen wird schon fleißig vorbereitet. Jetzt fehlen nur noch die hungrigen Mäuler.

Komm vorbei und schau es dir einfach einmal an. Bitte hab 1 Euro für das Abendessen dabei!

Ganz nebenbei, so kannst du auch in den Sommerferien, auf lustige Weise, Unterschriften für deine Konfocard sammeln.

Evangelische Jugend

Freitagsgruppe ist gestartet!

Was macht man an einem Freitagabend, wenn nichts im Fernsehen läuft oder die Party erst später beginnt?

Genau! Man trifft sich erst im Lutherhaus um sich auf verschiedene Weise auf den restlichen Abend einzustimmen.

An zwei Abenden im Monat ist die Freitagsgruppe eine Runde, in der es möglich ist, über Glaubensfragen und Bibeltexte zu diskutieren. Gerahmt mit Musik und Gebet kann man sich in gemütlicher Atmosphäre unterhalten und nachdenken. An den anderen zwei Abenden gibt es einen entspannten Wochenabschluss bei Spiel und Film.

Die Kernzeit des Abends ist 20.15 - 22 Uhr. Eingeladen sind alle Interessierten ab 16 Jahre.

Zu folgenden Terminen laden wir herzlich ein:

- | | |
|-------|-----------------|
| 3.6. | Talk am Freitag |
| 10.6. | Kinoabend |
| 17.6. | Talk am Freitag |
| 24.6. | Spieleabend |
| 1.7. | Talk am Freitag |
| 8.7. | Kinoabend |
| 15.7. | Talk am Freitag |
| 22.7. | Spieleabend |
| 29.7. | entfällt |
| 5.8. | Talk am Freitag |
| 12.8. | Kinoabend |
| 19.8. | Talk am Freitag |
| 27.8. | Spieleabend |

Sommerferienanfangsgrillen!

Am 22.6. laden wir alle zum Sommerferienanfangsgrillen um 18 Uhr ins Lutherhaus ein.

Wir bitten um einen Unkostenbeitrag von 2 €

Um besser planen zu können, meldet euch bitte bei den FSJlern oder Marisa per E-Mail an (zigler@st-mauritius.de)

Ferienspielangebote

Die evangelische Jugend Dissen bietet im Rahmen der Ferienspiele eine Zirkusaktion an.

Am 27.6. findet diese von 10-13 Uhr im Lutherhaus statt, für alle von 9-13 Jahren. Es wird ein bunter Vormittag, an dem wir viele Dinge rund um den Zirkus ausprobieren, wie z.B. jonglieren, balancieren, kleine Zaubertricks üben und noch das ein oder andere mehr.

Du hast vergessen, dich anzumelden? Schick eine E-Mail an zigler@st-mauritius.de. Wichtig ist, dass du einen Ferienpass hast!

Außerdem gibt es eine gemeinsame Aktion mit dem Jugendtreff "51" am 22.7. von 15 - 17 Uhr für alle von 10-13 Jahren.

Unter dem Motto „Wo ist Mister X?“ gibt es eine Jagd quer durch Dissen, um dieser geheimnisvollen Person auf die Spur zu kommen.

Let's Fetz

Am 18. Juni von 14-18 Uhr findet das Let's Fetz auf und um den Kirchplatz in Dissen statt. Gemeinsam mit dem Jugendtreff "51" organisiert die evangelische Jugend diesen bunten Familiennachmittag. Macht euch doch auf dieser Seite ein eigenes Bild davon.



An einem Infostand kann man sich die kostenlose Laufkarte abholen.



Verschiedene Vereine und Institutionen stellen sich vor und führen kostenlose Angebote für Kinder und Jugendliche im Rahmen einer Laufkarte durch.

Es wird einen Kaffee-, Kuchen- und Getränkeverkauf geben.



Die Spielholzsteine dürfen natürlich auch nicht fehlen!



Buntes Treiben auf dem Kirchplatz!

Viele weitere Spielgeräte garantieren einen lustigen Nachmittag - der mit einer Bratwurst in der Hand endet.



Open Air Lautstark auf dem Kirchplatz.

Gegen 19 Uhr wird das Let's Fetz mit einem Open Air Jugendgottesdienst beendet.

Kommt vorbei und erlebt diese besondere Stimmung an diesem Tag!

Knirpskirche zu Besuch auf Kuba

Am 8. März war es mal wieder so weit.



Die kleinen, aufmerksamen Besucher der Knirpskirche.

Etwa 50 Kinder aus drei Dissener Kindergärten und deren Krippengruppen folgten der Einladung zur Knirpskirche mit anschließendem Picknick.

Dieses Mal ging es um das Thema Weltgebetstag.

Zunächst lernte der Stoffesel Mauro viel über das Land Kuba und stellte fest, dass er da wohl niemals hinkommen wird: „Für einen Esel ist das ja eine viel zu weite Reise!“ Anschließend erfuhren die Kinder, dass die Kubaner für den diesjährigen Weltgebetstag die Geschichte von der Kindersegnung ausgesucht haben. Mit großem Interesse hörten sie, dass Jesus ausgerechnet die Kinder wichtig nahm und sie sogar ganz speziell eingeladen und gesegnet hat. Anhand der von den Kindern angemalten Pappfiguren wurden sie

selbst dann einzeln eingeladen nach vorne zu kommen, damit ihnen ebenfalls ganz persönlich zugesprochen wurde: „Gott hat dich lieb“.

Der Chorraum der Kirche bot ein ebenso buntes Bild voller unterschiedlicher Kinder, wie der Platz ganz nah bei der großen Jesusfigur mit den Pappfiguren der Kinder. Auch beim anschließenden Picknick in der Kirche erfuhren die Kinder einmal mehr, dass der Platz in der Gemeinde und vor allem bei Gott ihnen Sicherheit und Geborgenheit in den für sie wichtigen Lebensbereichen bietet.

Beim anschließenden Picknick in der Kirche gab es dann, wie auf Kuba, selbst gemachte Zitronenlimonade für alle.

Die Gottesdienste für die Aller kleinsten sprechen auch die Kinder an, die noch nicht in den Kindergarten oder in die Krippe gehen.

Anuschka Koch, Karina Wolters, Sibylle Bredemann und Pastorin Gesine Jacobskötter freuen sich deshalb besonders auf die kleinsten Besucher der Knirpskirche mit ihren Eltern, Großeltern oder Tageseltern.

Hier die Termine für den Herbst zum Vormerken:

Am 20.9.2016 erzählen wir die Geschichte von Jesus im Sturm, am 8.11.2016 geht es um das Thema „Zeit“.



Lasset die Kinder zu mir kommen.

Spürnasen unterwegs im Lutherhaus

Viele Kinder freuen sich immer schon lange vorher darauf und möchten den nächsten Äktschensamstag nicht verpassen.

Auch dieses Mal sorgten wieder 40 Kinder einen Nachmittag lang für Leben und Trubel in den Gemeinderäumen des Lutherhauses und drum herum. In fünf Gruppen konnten sie zunächst einen Einblick in die Detektivarbeit gewinnen. Sie erfuhren, wie man sein fotografisches Gedächtnis schult, wie man geheime Botschaften ver- und entschlüsseln kann und wie Fuß- und Fingerabdrücke hergestellt und verglichen werden können. Dabei erlebten sie, dass ihr Fingerabdruck einzigartig ist, und jeder besondere Fähigkeiten und Eigenschaften besitzt, die ihn/sie so wertvoll machen.

In einer ruhigen Phase gab es dann ein kleines Theaterstück, in dem die Kinder erfuhren, wie Jesus, der gar nicht viel älter als die meisten von ihnen war, von seinen Eltern nach langer Suche im Haus seines „eigentlichen Vaters“ wieder gefunden wurde.

Nachdem sie sich mit Möhren, Äpfeln, Keksen, Rosinen und Gummibären gestärkt und vor allem etwas getrunken hatten, war dann die Hilfe aller Kinder gefragt, um einen Kriminalfall zu lösen.

Zunächst erschien es den Kindern vielleicht merkwürdig, dass der Dieb Goldstücke und Schmuck zurückgelassen und „nur“ ein Kreuz aus dem Tre-



Der Dieb wurde gesehen! Nun gilt es ihn zu finden und zu überführen. Verschiedene Hinweise führten die Kinder zur Lösung.

sor entwendet hatte. Anschließend waren sie dann aber mit Feuereifer dabei, Hinweise zur Lösung des Falles zusammenzutragen. Die Freude war groß, als die Gräfin ihr geliebtes Kreuz wieder bekam und sich bei den Kindern mit je einem kleinen silberfarbenen Kreuz und einem Goldtaler bedankte.

Viel zu schnell war es wieder 18 Uhr und ein fröhlicher und lebendiger Äktschennachmittag war zu Ende.

Wir Mitarbeiter freuen uns auf den nächsten Nachmittag mit den Kindern zum Thema „Danke“ am 24.9.2016 um 14.30 Uhr.

Evangelische Jugend



Sei dabei, wenn sich unsere Gruppen treffen! Teste die Veranstaltungen aus! Du bist herzlich willkommen!

Die Gruppen treffen sich während der niedersächsischen Schulzeit wöchentlich im Lutherhaus, Große Str. 12. Weitere Informationen unter www.ev-jugend-dissen.de, auf Facebook und bei Jugendreferentin Marisa Zigler, 01525-3545740, zigler@st-mauritius.de.

Für Kinder:

ab 1 Jahr **Knirpskirche**: dienstags 20.9. und 8.11. 9.30 Uhr

4-8 Jahre **Singmäuse** (Kinderchor): montags 15-16 Uhr

Ab 6 Jahre **Kinderäktchensamstag**: samstags 24.9. ab 14.30 Uhr

9-12 Jahre **Singing Rats** (Kinderchor): montags 17-18 Uhr

ab 4. Kl. in der Realschule (offen für alle Schulen!): **Bläser-AG**: montags 13.30-15 Uhr

ab 5. Kl. in der Realschule (offen für alle Schulen!) **Speedies XXL**: montags 13.30-15 Uhr



Für Jugendliche:

dienstags 15.45 Uhr: (12-13 Jahre) **Vorkonfi Holsing**

dienstags 17 Uhr: (12-13 Jahre) **Vorkonfi Holsing**

dienstags 19 Uhr: (ab 12 Jahre) Mädchengruppe **Pink Prayers**

dienstags 20 Uhr: (ab 13 Jahre) **Mauritius Gospel Singers**

mittwochs 17 Uhr: (ab 12 Jahre) **Vorbereitung des Lautstarks**

mittwochs 19 Uhr: (ab 12 Jahre) **Jugendgruppe „Lautstark“**

donnerstags 14-tägig 18 Uhr: (ab 14 Jahre) **Mädelhauskreis**

donnerstags 20 Uhr: (ab 18 Jahre) **junge Erwachsenen-Hauskreis**

freitags 18 Uhr: (ab 12 Jahre) **Jugendgruppe 3,16**

freitags 20.15 Uhr: (ab 16 Jahre) **Freitagsgruppe**

13.6., 8.8., 12.9. 18.30 Uhr: **Jugendmitarbeiterkreis**

18.6., 20.8. 18 Uhr: **Lautstark-Jugend-Gottesdienst**

18.6. 14 Uhr: **Let's Fetz**

Ferien ohne Koffer

Attraktive Nachmittagsausflüge für Jedermann

Im Rahmen unserer „Ferien ohne Koffer“ öffnen wir unsere Nachmittagsfahrten für die Gemeinde und bieten folgende schöne Fahrten an:

- Montag, 27. Juni: Hof Käserei Dennemann in Samern**
Abfahrt 13.30 Uhr ab Lutherhaus, Rückkehr ca. 18.30 Uhr.
Der Hof hat ca. 100 Ziegen und 25 Milchkühe und produziert verschiedene Käsespezialitäten aus Ziegen- und Kuhmilch. Wir nehmen teil an einem kleinen Käse-seminar mit Käse zum Probieren, anschl. gibt es Kaffee und Kuchen.
Kosten für Busfahrt, Käseseminar, Kaffee und Kuchen pro Person 28 €
- Dienstag, 28. Juni: „Krise mit Luise“ in Osnabrück**
Abfahrt 14 Uhr ab Lutherhaus, Rückkehr ca. 18.30 Uhr. (s. Seite 12)
Kosten für Busfahrt und Eintritt pro Person 30 €
- Mittwoch, 29. Juni: Tagesausflug: Bad Zwischenahn**
Abfahrt 8.30 Uhr ab Lutherhaus, Rückkehr ca. 20.30 Uhr.
Wir unternehmen eine Stadtrundfahrt mit der Molly-Bahn, essen zu Mittag und machen eine Schiffrundfahrt auf dem Zwischenahner Meer.
Kosten für Busfahrt, Molly-Fahrt, Mittagessen und Schifffahrt, pro Person 48 €
- Donnerstag, 30. Juni: Vermold-Peckeloh, Siedinghausen**
Abfahrt 13.45 Uhr ab Lutherhaus, Rückkehr ca. 18.30 Uhr.
Wir besichtigen die Kirche in Stockkämpfen, machen eine Rundfahrt durch das Peckeloher Seengebiet und genießen eine echte „Westfälische Kaffeetafel“ auf dem Hof Meyer-Sickendiek.
Kosten für Busfahrt, Gästeführung, Westfälische Kaffeetafel, pro Person 25 €

Diese Fahrten sind besonders geeignet für Menschen mit Rollator oder Gehstock. Es sind immer nur kurze Wege zu laufen.

Ferien ohne Koffer

Fragen und Anmeldungen (spätestens bis zum 15. Juni 2016) bei Gerhild Thieß Tel. 1550 oder Annette Mielke Tel. 2237.

Bei Anmeldung ist der entsprechende Fahrpreis zu zahlen.

Montag,	27.6.	Hof Käserei Dennemann, Samern	28 €	<input type="checkbox"/>
Dienstag,	28.6.	„Krise mit Luise“ in Osnabrück	30 €	<input type="checkbox"/>
Mittwoch,	29.6.	Bad Zwischenahn	48 €	<input type="checkbox"/>
Donnerstag,	30.6.	Stockkämpen und Peckeloh	25 €	<input type="checkbox"/>

Name:.....Wohnort:.....

Straße:.....Telefon:.....

Ihre private Augenklinik (für alle Krankenkassen zugelassen) mit vielfältigen Möglichkeiten der konservativen und operativen Behandlung von Augenleiden.

Wir behandeln operativ den Grauen Star (Katarakt), den Grünen Star (Glaukom), Netzhauterkrankungen aller Art, führen Tränenwegs- sowie Lid-Operationen durch und bieten die konservative Behandlung aller Augenerkrankungen an.

Mit moderner Technik, individuellen Therapie-Konzepten, motivierten Mitarbeitern, kompetenten Ärzten und in angenehmer Atmosphäre widmen wir uns den Patienten mit der bestmöglichen medizinischen Behandlung.



NEU  NEU  NEU  NEU 

www.augenlinik-bad-rothenfelde.de



Augenklinik
Bad Rothenfelde

Augenklinik Dr. Georg
Am Kurpark 13-15
49214 Bad Rothenfelde

Tel. 05424/644-0 (Klinik)

Augenarztpraxen:

Bad Rothenfelde, Am Kurpark 13-15
Tel. 05424/649-0

Bad Iburg, Große Straße 39 - 41
Tel. 05403/788220

Bad Essen, Agnes-Miegel-Str.2
Tel. 05472/4991

Halle/Westf., Aleestraße 2
Tel. 05201/4445


Augenärztliche
Gemeinschaftspraxis

Gottesdienste



5. Juni	10 Uhr	2. So. n. Trinitatis mit Abendmahl DI Roggenkamp
12. Juni	10 Uhr	3. So. n. Trinitatis, Taufen, Pn. Holsing
19. Juni	10 Uhr	4. So. n. Trinitatis, Zeltgottesdienst in Westbarth., Pn. Gillmann
26. Juni	10 Uhr	5. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Dissen, P. Neumann
	17 Uhr	Reset „Vater unser - ein Gebet. Ja und?“
3. Juli	10 Uhr	6. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Bad Rothenfelde, Glandorf, Hilter
10. Juli	10 Uhr	7. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Motorradgottesdienst Dissen, DI. Roggenkamp
17. Juli	10 Uhr	8. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Bad Rothenfelde, Bad Laer, Hilter
24. Juli	10 Uhr	9. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Dissen, Lektor Koch
31. Juli	10 Uhr	10. So. n. Trinitatis, Sommerkirche, Bad Rothenfelde, Bad Laer, Hilter
6. August	9 Uhr	Samstag, Einschulungsgottesdienst, Pn. Holsing
7. August	10 Uhr	11. So. n. Trinitatis mit Abendmahl, Pn. Holsing
14. August	10 Uhr	12. So. n. Trinitatis, Taufen, P. Neumann
21. August	10 Uhr	13. So. n. Trinitatis, Lektor Gessat
28. August	11.30h	14. So. n. Trinitatis, Kindergartenfamiliengottesdienst, P. Neumann
	17 Uhr	Reset „DLRG“, P. Neumann

Gottesdienste in den Seniorenheimen und St. Ansgar Kirche

DRK-Seniorenheim (Fr. 10 Uhr) bzw. im Seniorenzentrum Bethel (Fr. 11 Uhr):

5.6., 19.6., 3.7., 17.7., 7.8., 21.8..

St. Ansgar Kirche: Ökumenisches Friedensgebet, 1. Montag im Monat um 19 Uhr.

Kreise und Gruppen

Dienstag

- 15 Uhr** **Frauenkreis Aschen** Elisabeth´s Hofcafe
14. Juni, 9. August
- 20 Uhr** **Übungsabend Mauritius Gospel Singers**

Mittwoch

- 15 Uhr** **Frauenkreis Dissen**
3. August
- 14.30 Uhr** **Seniorenkreis Kleekamp/Westbarthausen**
8. Juni, 10. August
- 19 Uhr** **Übungsabend des Kirchenchores**

Donnerstag

- 9 Uhr** **Seniorentanzkreis** (14-tägig)
- 20 Uhr** **Hauskreis**, Schützenstraße 11
(14-tägig, Info: E. Neumann)

Freitag

- 15-17 Uhr** **Offenes Kirchenstübchen**
Kirchplatz 1, Dissen
(3. Juni, 17. Juni, 8. Juli, 22. Juli, 19. August,
26. August)
- 19.30 Uhr** **Bibelstunde der Gebetsgemeinschaft**
Info: Herr Neudorf, Kleekamp 50, Borgholzhausen,
05425/5927 (3. Juni, 1. Juli, 15. Juli, 5. August,
2. September)

Telefonnummern für Informationen: siehe Rückseite.
Alle Veranstaltungen im Lutherhaus, sonst besonders angegeben.

Kurznachrichten

Neue Mitarbeiter in der Sozialberatung

Die offene Sprechstunde GM-Hütte ist neu besetzt worden: Freitag 9-12 Uhr Tel: 05401/88 089-46 (Büro), sonst 0541/88 089-30.

Die Sprechzeiten in Dissen wurden zum Redaktionsschluss noch geplant.

Kontakteverteiler

Ganz herzlich bedanken möchten wir uns bei unseren ehrenamtlichen Kontakteverteilerinnen und -verteiler für die zuverlässige Zustellung unseres Gemeindebriefes!

Die neue Ausgabe der Kontakte kann ab dem 23. August im Gemeindehaus während der Öffnungszeiten abgeholt werden.

Pastorin Susanne Holsing und Pastor Erik Neumann gehen wieder „auf den Markt“

Nach der Winterpause stellen sich der Pastor und die Pastorin wieder den Fragen ihrer Gemeindeglieder und der Passanten am Freitagnachmittag auf dem Marktplatz.

Manche möchten einen persönlichen Kummer loswerden, andere haben Fragen zur Arbeit der Kirchengemeinde und noch andere möchten einen Vorschlag einbringen. Das alles ist willkommen!

Die Termine sind jeweils von 16. 30 bis 17 Uhr:

3. Juni	Pastorin Holsing
10. Juni	Pastorin Holsing
8. Juli	Pastor Neumann
15. Juli	Pastor Neumann
22. Juli	Pastorin Holsing
5. August	Pastor Neumann
12. August	Pastorin Holsing
19. August	Pastor Neumann
26. August	Pastor Neumann

Aktion "Brot am Haken"

Bitte unterstützen Sie weiterhin diese sinnvolle Aktion: Kaufen Sie bei der Bäckerei Brinkhege im "K&K Markt" (Auf der Worth) einfach zwischendurch mal ein zusätzliches Brot. Es wird dann per Holztäfelchen an eine gut sichtbare Stellwand angehängt. Bedürftige können dann dieses Brottäfelchen nehmen und gegen ein "echtes" Brot an der Brottheke eintauschen. Und - auch damit können Sie helfen - er-

Kurznachrichten

zählen Sie denen, die vielleicht gerade auf jeden Cent angewiesen sind von dieser Aktion. Auch dadurch können Sie viel Gutes bewirken.

Motorradgottesdienst in Dissen

Am 10. Juli findet um 10 Uhr ein ökumenischer Motorradgottesdienst mit Diakon Tobias Roggenkamp und Team in Dissen statt. Dieser Gottesdienst ist insofern ein besonderer, da er mitten in der Saison stattfindet und nicht, wie sonst üblich, zu Beginn. Alle sind herzlich eingeladen - natürlich auch Fußgänger, Fahrradfahrer und Autofahrer, lassen Sie sich überraschen!



Zuckerbäckermarkt 2016

Der elfte Zuckerbäckermarkt wird vom 25. bis 27. November 2016 auf dem Karlsplatz stattfinden. Der Zuckerbäckermarkt wird bereits am Freitagabend mit einem Turmblasen um 18 Uhr beginnen und am Sonntagabend um 18 Uhr schließen. Alle Aufführungen finden in der St. Mauritius Kirche statt.

Geburtstage und Jubiläen

Zu den Seniorengeburtstagen kommen regelmäßig die Pastoren (80., 90. und 95. sowie ab 100. Geburtstag) oder die Mitarbeiter/innen aus dem Besuchsdienstkreis (85. bis 89. und 91. bis 94. und 96. bis 99. Geburtstag) zu einem Besuch. Vom 81. bis 84. Geburtstag erhalten Sie eine Glückwunschkarte. Sollten Sie an Ihrem Geburtstag keinen Besuch wünschen, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

Zu den Ehejubiläen kommen: Zur „Goldenen Hochzeit“ der Diakon, zur „Diamantenen Hochzeit“ (60 Jahre und dann in 5-Jahres-Schritten) die Pastoren.

Sollten Sie aus Anlass Ihrer Jubiläumshochzeit (auch Silberne und Goldene Hochzeiten) einen Gottesdienst wünschen, melden Sie sich bitte bei den Pastoren oder im Gemeindebüro.

Die Kaffeblume
Blumenhaus u. Café

- Schnittblumen • Hochzeitsfloristik
- Tischdekoration • Trauerfloristik

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9-12.30 Uhr u. 15-18 Uhr
Sa 9-16 Uhr So 10-12 Uhr

Heinrichstr. 4 · 49201 Dissen · 05421-4467 (gegenüber Polizeistation)

Zweite Gemeindefahrt nach Cuxhaven

Liebe Gemeindeglieder,
wir bieten Ihnen einen wunderschönen Tagesausflug nach Cuxhaven-Duhnen!

Auf dem Weg nach Cuxhaven machen wir eine Frühstückspause.

In Duhnen haben Sie zwei Möglichkeiten für die Gestaltung des Tages:

1. Sie verbringen den Tag in Duhnen am Strand oder gehen bummeln.
2. Sie nehmen teil an einer Wattwagenfahrt nach Neuwerk.

Die Kutschen starten um 9.45 Uhr.

Bitte wetterfeste Kleidung bzw. Sonnencreme/-hut mitbringen!



- Reiseterrmin: 24. August
- Abfahrt: 5.30 Uhr (Pünktlich) ab Lutherhaus, unterer Parkplatz.
- Rückkehr in Dissen: ca. 20 Uhr
- Busfahrt, Frühstück, Trinkgeld für den Busfahrer
25 EURO Bitte bei Anmeldung zahlen
- Wattwagenfahrt: 30 EURO Bitte bei Anmeldung zahlen
- Kurtaxe: ist vor Ort zu zahlen.
- Anmeldung: Gerhild Thieß, Tel. 05421 – 1550.
Annette Mielke, Tel. 05421 – 2237.

Bitte hier abtrennen

Anmeldung

für die Gemeindefahrt nach Cuxhaven am 24. August:

- 0 Ich/Wir nehme/n an der Wattwagenfahrt nach Neuwerk teil.
Reisepreis pro Person: 25 €+ 30 €= 55 €
- 0 Ich bleibe über Tag in Duhnen.
Reisepreis pro Person 25 €

Der Reisepreis ist bei Anmeldung im Gemeindebüro, bei Frau Thieß oder bei Frau Mielke zu zahlen.

Name:..... Vorname:..... Tel.:.....

Anschrift:.....

Anzeigen



Diakoniewerk
Osnabrück
die Mission ist



Diakonie Pflegedienst
Dissen - Bad Rothenfelde - Hiltter




Ihr Pflegepartner
seit über 30 Jahren

- Pflegeberatung
- Pflege zu Hause
- Häusliche Krankenpflege
- Betreuungsgutscheine
- Betreuung von Menschen mit Demenz
- Vermittlung von Hausnotruf
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Pflegeschulungen für Angehörige
- Betreut wohnen zu Hause
- Spezialisierte ambulante Palliativversorgung (SAPV)

Wir unterstützen Sie bei der Hauswirtschaft und Betreuung

Pflegetelefon:
05421 / 51 02

Bürozeiten:
Mo.-Fr. 8:30 - 12:00 Uhr

Adresse:
Südstraße 1b
49201 Dissen

Eine Einrichtung der Diakoniewerk Osnabrück gGmbH

HAWES

ARCHITEKTEN

Projektentwicklung

Planung

Bauleitung

Sanierung/ Modernisierung

Energieberatung

Dipl.-Ing. Architekt

Björn Hawes

Am Kirchplatz 12

fon

fax

email

web

49201 Dissen aTW

05421-9431-0

05421-9431-31

info@hawes-architekten.de

www.hawes-architekten.de

Diakonie

Bethel 

Seniorenzentrum Dissen
v. Bodelschwingsche Stiftungen

Heute ist Häkeln und Stricken wieder „in“

Ganz besonders unsere weiblichen Bewohner erinnern sich gerne, dass früher in ihren Familien mit viel Freude Handschuhe, Schals, Socken, Mützen und vieles mehr gestrickt wurde, weil es selbstverständlich war. Die Lieben wurden mit Schönerem, doch zumeist Nützlichem versorgt, was trotz viel täglicher Arbeit in den Abenden am Ofen oder später auch vor dem Fernseher in Handarbeit liebevoll hergestellt wurde.



Und tatsächlich verlernt man ja nicht, was man irgendwann einmal gemacht hat. Unsere Handarbeitsrunde, die sich jeden zweiten Samstagvormittag ab 10 Uhr gesellig zusammen findet, sprüht nur so vor Lebendigkeit und kreativen Ideen. Das Plaudern über eigene Erfahrungen und Erinnerungen gemischt mit fachlichem Austausch über Wollqualitäten, Strick-

muster oder aber Stopfwohle, die wohl scheinbar ganz aus der Mode kommt, weil nicht mehr gestopft wird, wird von unseren Bewohnern und auch Nachbarn, die mitmachen, als willkommene Möglichkeit des gemeinschaftlichen Schaffens begeistert angenommen. Selbst einige Herren sind immer wieder interessiert dabei und schauen den Damen zu oder rollen auch mal eifrig die Wollknäuel auf. Es wird nun bald auch schon für den alljährlichen Basar in der Adventszeit an schönen Dingen gearbeitet, und weil alle mit so viel Freude dabei sind, gibt es jetzt auch jeden Donnerstag immer morgens von 10 bis 11.30 Uhr eine Handarbeitsrunde. Schauen Sie doch einfach mal vorbei, wenn Sie selbst auch gern handarbeiten, Material liegt bereit, oder Sie bringen Ihre Lieblingswolle mit.

Einladen möchten wir auch gern zu unserem Sommerfest am 10. Juni, wo unter Mitwirkung der Dissener Real-schüler Urlaubserinnerungen unter dem Motto „Eine Reise nach Italien“ wieder geweckt werden.

Kerstin Fischer
Betreuung

Ehrenkonfirmation am 18. September

Einladung an die Konfirmandinnen und Konfirmanden der Jahre 1966, 1956, 1951, 1946 und 1941

Wir laden Sie herzlich ein zur Feier Ihres Konfirmationsjubiläums in einem Festgottesdienst am Sonntag, 18. September 2016 um 10 Uhr in der ev.-luth. St. Mauritius Kirche Dissen

Treffen und Begrüßung:

Wir treffen uns um 9.30 Uhr im Lutherhaus, Eingang Jugendräume

Anschließendes Beisammensein: Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit zum Austausch von Erinnerungen und zum Gespräch. Vielleicht besitzen Sie Erinnerungsstücke aus Ihrer Konfirmanden- und Schulzeit (Fotos, Hefte o.ä.), die Sie mitbringen können. Für das leibliche Wohl ist durch ein gemeinsames Mittagessen gesorgt. Selbstverständlich sind zu diesem Beisammensein auch jene eingeladen, die Sie an diesem Tage begleiten. Gegen 14 Uhr soll das (offizielle) Zusammensein beendet sein.

Kosten: Als Selbstkostenanteil für das Mittagessen haben wir pro Person 20 € vorgesehen. Bitte legen Sie das Geld Ihrer schriftlichen Anmeldung bei oder überweisen Sie es bis zum 6. September auf das Konto:
De77 2655 0105 1633 1084 59 mit dem Vermerk KG Dissen Jubelkonfirmation 18. September.

Foto: Nach dem Gottesdienst wird ein Fotograf ein Gruppenfoto machen. Ein Abzug kostet 7 € und kann nach dem Gottesdienst im Lutherhaus erworben werden.

Einladung bitte weitergeben. Wir schreiben nicht mehr einzeln an!

Bitte geben Sie den Termin an Ihre Mitkonfirmandinnen und Mitkonfirmanden oder Ihre Angehörigen weiter und informieren Sie die betreffenden Personen, wenn sie nicht mehr in Dissen wohnen.

Ein herzliches Willkommen auch an diejenigen, die jetzt in Dissen leben und das Jubiläum ihrer Konfirmation nicht in ihrer Heimatgemeinde feiern können. Feiern Sie hier mit uns!

Ehrenkonfirmation

Anmeldung:

Wer als Ehrenkonfirmandin/Ehrenkonfirmand am Gottesdienst und dem anschließendem Mittagessen teilnehmen möchte, melde sich bitte bis zum 06.09.2016 im Kirchenbüro (Dienstag von 16 – 18 Uhr und Donnerstag 10 – 12 Uhr oder Anrufbeantworter), Tel. 05421 5577

E-Mail: info@st-mauritius.de an.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Wir freuen uns darauf, Sie am 18. September 2016 begrüßen zu können!



Für den Kirchenvorstand: Pastor Erik Neumann

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zum Festgottesdienst am 18. September 2016 in der ev.-luth. Mauritiuskirche Dissen an.

Familienname _____ evtl. Geburtsname _____

Vorname _____ Konfirmationsjahr _____

Am Mittagessen nehme/n ich/wir mit insgesamt _____ Personen teil

Am Mittagessen kann ich leider nicht teilnehmen

Datum _____ Unterschrift _____

Anzeigen

Harald Lenz

Malerfachbetrieb

Im Felde 25
49201 Dissen
Fon 0 54 21-58 58



fachmännischer Service rund um Ihr Haus



ANDREAS AUSTMEYER

Ihr Partner, wenn es um
Neubauten, An- und Umbauten für Privat oder Gewerbe,
denkmalgeschützte Gebäude, Wertschätzungen oder
den **Einsatz regenerativer Energiequellen** geht.

Am Karlsplatz 1 · 49201 Dissen aTW
Fon 0 54 21-45 37 · Fax 0 54 21-29 51

www.architekt-austmeyer.de
info@architekt-austmeyer.de

DIPL.-ING.
ARCHITEKT
VFA

PLANUNG
BAULEITUNG
DENKMALSCHUTZ
WOHNUNGSBAU
INDUSTRIEBAU



BLÜTENWERK

C. Stratmann-Kötter



**Geschenksträuße
Trauer- und Gedenkfloristik
Dekorationen für jeden Anlass
Grabpflege, Grabgestaltung
Wir beraten Sie gern.**



Schützenstraße 1 · 49201 Dissen
Tel. 0 54 21 - 22 33 · Fax 0 54 21 - 93 02 94
E-Mail: bluetenwerk@osnanet.de

Öffnungszeiten:
MO - FR: 8.30 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.00 Uhr
SA: 8.30 - 13.00 Uhr · SO: 10.00 - 12.00 Uhr

Berührendes Theaterspiel zum Thema Demenz

NOZ, Dissen 18.04., Horst Troiza

Sonst verzückt Clown Gustav alias Andreas Bentrup in Seniorenheimen die dortigen Bewohner mit liebenswerten Späßen, jetzt war er zu einem kleinen Gastspiel im Lutherhaus in Dissen. Zum Auftakt der Veranstaltungsreihe zum Thema Demenz führte der Schauspieler dort die Theaterminiatur „Im Gehäuse“ auf, in der er die Erkrankung ebenso schalkhaft wie hintersinnig schildert.

Anhand des Älterwerdens seines eigenen Großvaters thematisierte Bentrup seine eigene Berührung mit Demenz. Der alte Mann war nach dem Tod seiner Frau und einigen Jahren des Alleinseins in ein Seniorenheim gekommen. Spätestens dort hatten die Ärzte bei ihm die Erkrankung an Demenz diagnostiziert und der Enkel hatte die verschiedenen Stationen beobachten können, die der Betroffene durchläuft.

Der ausgebildete Schauspieler wählte als roten Faden seiner Aufführung die Vorliebe seines Großvaters für Äpfel, die Zeit seines Lebens angehalten hat. Bentrup schlüpfte in dessen Rolle, stellte die langsame Entfremdung nach, die den Erkrankten von seiner Umwelt trennt. (...)

„Ist das noch Leben?“

„Da sitzt mein Opa mit seinen 90 Jahren im Sessel und ist ganz allein. Um ihn herum Menschen, denen es

ebenso geht. Ist das noch Leben“, fragte er provokant, um etwas später selbst die Antwort zu geben. „Eine solche Bewertung steht uns Gesunden nicht zu“, stellte er unmissverständlich fest.

Aber was kann man mit einem dementen Menschen tun? Bentrup hat es erfahren. „Mir fiel ein, Opa und ich könnten das tun, was wir früher gemacht haben“. Er begann, mit dem Großvater über Äpfel zu reden, „er wusste plötzlich wieder 40 verschiedene Bezeichnungen für das Obst“, und am Ende kamen der alte Mann und sein Enkel zum Singen. Er spielte die Szene nach, begann auf der Ukulele die ersten Takte von „Man müsste noch mal Zwanzig sein“ zu spielen und, zuerst zögernd, stimmte sein Publikum mit ein.

Zum Schluss richtete der Schauspieler eine klare Botschaft an die Anwesenden. Es ist der emotionale Kontakt, den die Angehörigen mit den Betroffenen halten müssen. „Wir müssen deren Demenz so gut annehmen, wie es geht. Der Leidensdruck, der von dieser Krankheit ausgeht, liegt doch eher bei uns als bei den Erkrankten“. Der Abend im Lutherhaus war eine unorthodoxe, aber nachhaltige Berührung mit dem Thema Demenzerkrankung. Die Idee dazu hatte Diakon Tobias Roggenkamp, der damit erreichen wollte, „sich dem angstbesetzten Thema von einer anderen Perspektive zu nähern“. (...)



Themenreihe „Demenz“

- „Im Gehäuse“ - Theaterminiatur zum Thema Demenz
13.04.2016 um 19.30 Uhr im Lutherhaus - 45min.



- „Honig im Kopf“ - Filmabend zum Thema Demenz
21.10.2016 um 18 Uhr im Lutherhaus - 90min.



- „Expertenforum“ - Themenabend mit Ärzten, Pflegekräften, Seel-
sorge und Sozialarbeitern
28.10.2016 um 18 Uhr im Lutherhaus - 90min.



- „Diakoniegottesdienst Demenz“ - Besonders eingeladen sind
dementiell erkrankte Menschen und ihre Angehörigen
06.11.2016 um 10 Uhr in der St. Mauritius Kirche



Vaterunser - Parcours in St. Mauritius-Kirche

Sich dem berühmtesten Gebet der Welt auf nicht gekannte Weise annähern: Das wird in den Sommermonaten in St. Mauritius möglich sein.

An sieben Stationen gibt es teilweise interaktive Angebote, um die Bitten des Vaterunsers neu zu erleben. Der nächste Reset-



Auf vielfältige kreative Weise fordern Stationen zum Nachdenken über das Vaterunser auf. Während der Sommermonate lohnt diese Ausstellung einen Besuch der schönen St. Mauritius-Kirche in besonderer Weise.



Bereits auf dem Konficamp 2015 baute Pastor Neumann mit Teamern den Vaterunser-Parcours auf. Nach den sehr positiven Rückmeldungen der Jugendlichen soll er nun auch anderen Personen in Dissen zugänglich gemacht werden.

Gottesdienst am Sonntag, 26. Juni wird um 17 Uhr in der St. Mauritius-Kirche die Stationen eröffnen.

In den Sommermonaten Juli und August werden sie in der Kirche zu erleben sein.

Die Kirche ist Dienstag - Freitag 11-12 und 15-18 Uhr geöffnet sowie am Samstag 14-18 Uhr, im Mai nur am Freitag und am Samstag.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Di.-Do. 15.00 - 18.00 Uhr, Fr. 14.00 - 18.00 Uhr



**bauen renovieren sanieren
finanzieren profitieren**

**Kompetenz Team Bau e.V.
Große Str. 18 49201 Dissen aTW
Tel: 05421-7198266
info@kompetenz-team-bau.de**

Friedhof

Information zur Steinkontrolle

Am 16. August 2016 wird auf unserem Friedhof die jährliche Steinkontrolle durchgeführt. Auf Grund der Durchführungsbestimmungen zur Rechtsverordnung über die Verwaltung kirchlicher Friedhöfe § 31 und der VSG 4.7 der Berufsgenossenschaft sind wir dazu verpflichtet. Gegenüber den vergangenen Jahren haben sich einige Änderungen auf Grund neuer gesetzlicher Bestimmungen ergeben.

Deshalb haben wir uns vor 4 Jahren im Friedhofsausschuss dazu entschlossen, eine auswärtige Fachfirma (hier: IAAP – „Ingenieurdienstleistungen Andreas Albert Piecuch“ aus Saarbrücken) die Steinkontrolle nach der vorgeschriebenen „TA (Technische Anleitung) - Grabmal“- Methode durchführen zu lassen. Die Prüfung erfolgt nicht mehr per Hand, sondern mit einem sogenannten Kipptester, der bei der Prüfung mit einer Prüflast von 30 kg die Standsicherheit testet. Die Grabmale, die nicht standsicher sind und ei-



ne Unfallgefahr darstellen, werden wir mit einem Aufkleber versehen. Dieser Aufkleber lässt sich wieder rückstandsfrei entfernen.

Vielleicht werden Sie bemerken, dass auf Ihrem Grabstein ein Aufkleber angebracht wurde.

Ist das der Fall werden Sie persönlich angeschrieben.

Wir bitten Sie dann die erforderlichen Arbeiten zu veranlassen, siehe auch § 20 Absatz 3+4 der Friedhofsordnung.

Sie haben drei Möglichkeiten für die weitere Verwendung Ihres Grabmales:

1) Sie müssen den Stein befestigen lassen, wenn Sie den Stein weiterhin auf der Grabstelle belassen wollen.

2) Sie können den Stein umlegen.

3) Sie können das Grabmal jederzeit ab-

räumen.

Mit einer beiliegenden Vollmacht können Sie die Friedhofsverwaltung beauftragen, die Instandsetzung Ihres Grabmales bei der Firma Brückner in Hilter zu veranlassen. Die Kosten für eine Steinbefestigung werden vom Grab-

Friedhof

stelleninhaber getragen. Wir möchten Sie in diesem Fall um Rücksendung des vollständig ausgefüllten Formulars bitten.

Sie können natürlich auch jederzeit einen Steinmetz Ihrer Wahl beauftragen.

Sie haben eine Frist von 6 Wochen, um die notwendigen Arbeiten in Auftrag zu geben, danach erfolgt eine Nachkontrolle. Spätestens bis zum Anfang der Frostperiode sollten alle notwendigen Arbeiten erfolgt sein.

Wir weisen darauf hin, dass laut Friedhofsordnung § 20 Absatz 5 der Kirchenvorstand berechtigt ist, nicht standsichere Grabsteine zu entfernen

oder umzulegen.

Bei Bedarf ist es möglich, Einzelheiten aus dem Prüfprotokoll in der Friedhofsverwaltung zu erfragen.

Läuft das Nutzungsrecht an Ihrer Grabstelle 2016 oder im Jahr 2017 ab, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Wir hoffen auf Ihr Verständnis und stehen bei Rückfragen zu Ihrer Verfügung.

Ihr Friedhofsausschuss

Es sind oft die kleinen Momente im Leben...
die kurze Entspannung im Bad könnte so ein Moment sein.

Durchatmen,
eintauchen,
genießen...

...wir bauen auch
Ihr Traumbad!


Bischof-Heizung

Beratung, Planung, Ausführung & Service

- ✓ Heizungs- und Sanitäranlagen
- ✓ Modernste Energiesparlösungen
- ✓ Solar- und Photovoltaik
- ✓ Klempnerarbeiten

Im Dorfe 8 • 49201 Dissen

Tel.: 0 54 21 / 25 73 + 21 26 • Fax 0 54 21 / 20 20

Diakonie

Stiftung Dissen

Große Straße 12 (Lutherhaus)
49201 Dissen
Elke Hollmann

Bürozeiten
Dienstag 16 - 18 Uhr
Donnerstag 10 - 12 Uhr

 05421/934511
 info@stiftung-dissen.de
 www.stiftung-dissen.de

Bankverbindung Stiftung Dissen

IBAN DE25 2655 0105 1623 4050 30
BIC NOLA DE 22
Sparkasse Osnabrück

Generationennetzwerk

 05421/934511 Büro
 0174/3560111 Ellen Gartmann

Familienlotsen

 05421/934511

Team Seelsorge

 0176/99278938

Freiwilliges Soziales Jahr

Saskia Vodegel
 vodegel@st-mauritius.de

Diakonische Einrichtungen

Diakoniepflagedienst , Südstraße 1b	5102
Hospizarbeit im südlichen Landkreis Osnabrück Annette Hügelmeyer, Monika Sprick	05424-3585
Schuldner- und Insolvenzberatung	05401-88089-50
Sozialberatung	05401-88089-30
Hausnotruf	05401-88089-40
Schwangerenberatung	05401-88089-30
Suchtberatung und Substitution info@suchtberatungsstelle.de	05401-3658710
Vamos. Evangelische Jugendhilfe , Ambulante erzieherische Hilfen und betreute Wohnformen, Robert-Koch-Straße 2, info-di@ejh-os.de	716096
Suchtkrankenhilfe Freundeskreis Dissen-Hilter e.V. , Schulstraße 4; Kontaktperson: Udo Wiltmann	05409-372
Selbsthilfegruppe für Diabetiker , im Lutherhaus Jürgen Striewski	4836
Selbsthilfegruppe für depressiv Kranke Schulstraße 4, Stefan Rodefeld	2812
Telefonseelsorge (gebührenfrei)	0800-1110111
Jugendtelefon (gebührenfrei, Mo.-Fr. 15-19 Uhr)	0800-1110333
Selbsthilfegruppe Zwänge , Antonius Mers	05409-4838

Kirchenvorsteher und Beisitzer - Ihre Ansprechpartner

Annette Mielke ⁽²⁾
Von-Menzel-Str. 7
49201 Dissen aTW
Tel.: 2237

Erik Neumann ⁽¹⁾
Schützenstr. 11
49201 Dissen aTW
Tel.: 4741

Jutta Spiering ⁽⁹⁾
(Beisitzerin)
Frankfurter Str. 122
49214 Bad Rothenfelde
Tel.: 2822

Daniela Scheer ⁽¹³⁾
Königsberger Str.10
49201 Dissen aTW
Tel.: 7198047

Ulrich Springmeier ⁽⁸⁾
Haller Str. 62
49201 Dissen aTW
Tel.: 2957

Ellen Gartmann ⁽³⁾
Rechenbergstr. 98
49201 Dissen aTW
Tel.: 5947

Susanne Holsing ⁽¹⁴⁾
Wiesenstraße 11
49201 Dissen aTW
Tel.: 7198262

Jürgen Striewski ⁽⁴⁾
Gerberweg 13
49201 Dissen aTW
Tel.: 4836

Friederike Lenz ⁽⁵⁾
Im Felde 25
49201 Dissen aTW
Tel.: 5858

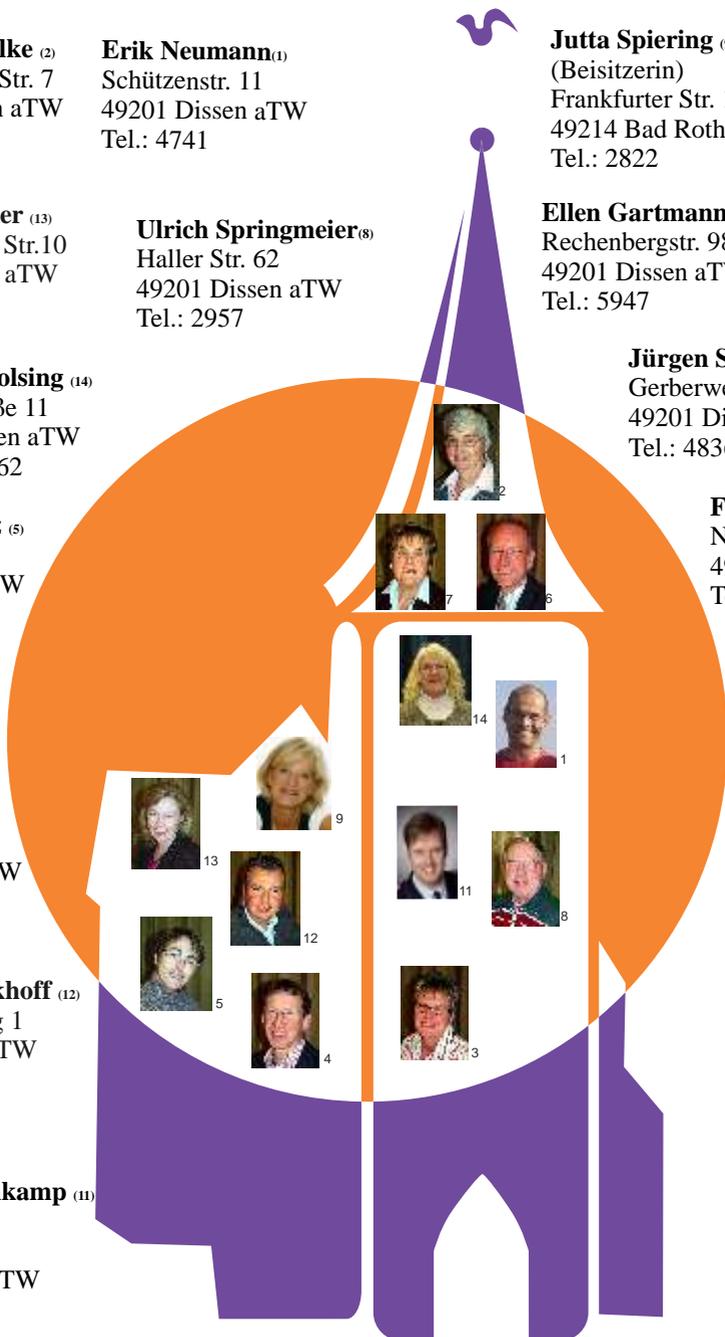
Fritz Raube ⁽⁶⁾
Nottefeld 8
49201 Dissen aTW
Tel.: 5882

Gerhild Thieß ⁽⁷⁾
Marktplatz 7
49201 Dissen aTW
Tel.: 1550



Christian Kerkhoff ⁽¹²⁾
Heidländer Weg 1
49201 Dissen aTW
Tel.: 719180

Tobias Roggenkamp ⁽¹¹⁾
(Beisitzer)
Große Str. 12
49201 Dissen aTW
Tel.: 4390



Wort auf dem Weg...



Habt Salz in euch und haltet Frieden untereinander!

Markus 9, 50

(Monatslosung: August 2016)

In Shari Shattucks Roman „Tage wie Salz und Zucker“ ist Ellen Homes eine junge Frau, die viel beobachtet, sich nicht aus ihrer Komfortzone bewegt und schon mal gar nicht ins Leben einmischt. Sie hat in ihrem Leben so schlechte Erfahrungen mit Menschen gemacht, dass sie sich so gut sie kann zurückzieht. Sie frisst alles in sich hinein, nimmt über 120 Kilo zu und bemerkt ein Phänomen an sich: Je mehr sie zunimmt, desto weniger beachten sie andere Menschen. Sie versteckt sich in ihrem Körper.

So wird ihr Lebensinhalt, andere Menschen unbemerkt zu beobachten und diese Beobachtungen zu dokumentieren. Sie lebt das Leben ihrer Nachbarn aus der Distanz als unbeteiligte Zuschauerin mit, während sie genüsslich Chips und Schokolade in sich hineinstopft. Manches, was sie sieht, empört sie, anderes belustigt sie oder macht sie betroffen. In Ellens Leben verändert sich etwas, als sie an einem Abend nach Jahren zum ersten Mal von einem anderen Menschen nicht übersehen, sondern bemerkt und angesprochen wird. Das Paradoxe dabei ist: Die junge Frau, die sie bemerkt

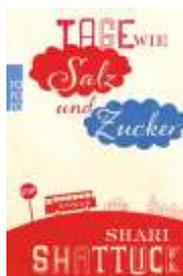
hat und anspricht, ist blind! Was Ellen zunächst in Panik versetzt, sie verletzbar, weil nun sichtbar macht, führt Schritt für Schritt zu einem spannenden Lebenswandel. Zwischen den beiden so gegensätzlichen Frauen entwickelt sich eine Freundschaft. Ellen findet langsam zu einem selbstgelebten aktiven Leben zurück.

Ein fades Leben bekommt Würze und schmeckt aufregend. Nicht mehr nur passive Zuschauerin, sondern aktive Gestalterin. Gemeinsam unterstützen die beiden Frauen Menschen, die durch unterschiedliche Lebensphasen in Not geraten, unglücklich oder bedroht sind.

Spannend wie ein Krimi ist das, was die beiden neuen Freundinnen miteinander erleben, wie sie aus ihren Komfortzonen heraustreten, dem Leben durch ihr mutiges Einmischen Würze geben. Sie retten damit nicht die ganze Welt, aber wie zwei kleine Salzkörner, die heilen, zum Leben verhelfen, reinigen und Unrecht bekämpfen, hinterlassen sie einen unverkennbaren Geschmack bei den Menschen, denen sie begegnen. Zwei, die Salz in sich haben, der Gerechtigkeit zum Leben verhelfen und darüber den Frieden mit sich und anderen finden.

(gekürzt und geändert aus: Bibel an-denken 2016)

Ihr Tobias Roggenkamp



Anschriften, Telefonnummern, Sprechzeiten

Gemeindebüro

Große Straße 12 (Lutherhaus)
49201 Dissen
Elke Hollmann

Bürozeiten:

Dienstag 16 - 18 Uhr
Donnerstag 10 - 12 Uhr

 05421 / 5577
 05421 / 934509
 info@st-mauritius.de
 www.st-mauritius.de

Bankverbindung St. Mauritius

IBAN DE77 2655 0105 1633 1084 59
BIC NOLADE 22
Sparkasse Osnabrück

Vorsitzende des Kirchenvorstands

Annette Mielke, von-Menzel-Str. 7
 05421 / 2237
 info@st-mauritius.de
 www.st-mauritius.de

Pfarrstelle I (Ost)

P. Erik Neumann, Schützenstr. 11
 05421 / 4741
 05421 / 934755
 neumann@st-mauritius.de

Pfarrstelle II (West)

Pn. Susanne Holsing, Große Str. 12
 05421 / 7198262
 05421 / 7198529
 holsing@st-mauritius.de

Diakon

Tobias Roggenkamp, Große Str. 12
 05421 / 4390
 0176 / 94615559
 05421 / 934510
 roggkamp@st-mauritius.de

Jugendreferentin

Marisa Zigler
 01525 / 3545740
 zigler@st-mauritius.de

Bereich Kinder

Sybille Bredemann
 bredemann@st-mauritius.de

Friedhofsbüro

Große Straße 12 (Lutherhaus)
49201 Dissen
Friederike Albani

Bürozeiten:

Mo., Do. 9 - 10.30 Uhr
Di. 17 - 18 Uhr

 05421 / 4433
 05421 / 934311
 Friedhof@st-mauritius.de

Küsterin

Elke Walther, Borgholzhausen
Versmolder Str. 19
 05425 / 930402
 0160 / 96629224
 elke-walther@t-online.de

Kirchenmusikerinnen

Birgit Mittendorf, Ausdehne 2
 05424 / 1860
 birgit@mittendorf-web.de

Natalie Palamartschuk, Hilter
Bielefelder Str. 5,
 0151 / 54825905
 palamartschuk@gmx.de

Regenbogen-Kindergarten

Nordring 40, Dissen
Leiterin Jutta Spiering
 05421 / 2822 od. 934506
 05421 / 934507
 Kiga@st-mauritius.de
 www.regenbogenkiga-dissen.de